


Friedrich Mecklenburg-Schwerin, Herzog

**Friederich, Von Gottes Gnaden, Herzog zu Mecklenburg ... Ehrsame, liebe Getreue! Weil seit einiger Zeit verschiedene Irrungen bey Unsrer Regierung vorgekommen sind, welche die Beobachtung gewisser Ceremonien bey Einhebung der Pächte betreffen ... : Datum auf Unsrer Vestung Schwerin, den 9ten Febr. 1763**

[Schwerin?]: \$n[Verlag nicht ermittelbar], [1763]

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1798135922>

**Abstract:** Formular eines Anschreibens an die Domanialbeamten betr. Formalitäten bei der Bezahlung der Pacht

Druck Freier  Zugang





# Friederich,

Von Gottes Gnaden  
 Herzog zu Mecklenburg;  
 Fürst zu Wenden, Schwerin und Rakeburg;  
 auch Graf zu Schwerin,  
 der Lande Rostock und Stargard Herr, 16. 16.

Ehrsame, liebe Getreue!

**W**eil seit einiger Zeit verschiedene Irrungen bey Unserer Regierung vorgekommen sind, welche die Beobachtung gewisser Ceremonien bey Einhebung der Pächte betreffen; So sollet ihr hiemit befehliget seyn, fordersamst zu berichten:

1) Ob in Unserm euch anvertrautem Amte gewisse Pächte mit gewissen Ceremonien bey der Einhebung verknüpft seyn, da entweder die Empfänger zu einer besondern Formalität und Gegenleistung bey der Erhebung oder auch die Pacht-Geber zu einer Neben-Prästation, oder, auch zu gewissen Feyerlichkeits-Beobachtungen, dem alten Herkommen nach, sich verpflichtet finden, und worinn

2) alle solche Feyerlichkeiten bestehen? Als welche ihr kurz, doch verständlich, zu beschreiben habt. An dem geschiehet Unser gnädigster Wille und Meynung.  
 Datum auf Unserer Bestung Schwerin, den 9ten Febr.  
 1763.

Friederich, S. J. M.



1798

1798

1798

1798

1798

1798



UNIVERSITÄT ROSTOCK  
BIBLIOTHEK

1798



Den Ehrsamten, Unseren  
lieben getreuen Beamten





